Universität Göttingen

Institut für Agrarökonomie



Forschungs- und Studienzentrum für Veredelungswirtschaft

Dr. U. Enneking

Zentrum für Veredelungswirtschaft · Postfach 1553 · D-49364 Vechta
Durchwahl: 04441/15279
Fax: 04441/15444
e-mail: uenneki@fosvwe.uni-vechta.de
http://www.gwdg.de/~uenneki/

Theorie des Verbraucherverhaltens

und Übungen zur 'Theorie des Verbraucherverhaltens'

im SS 2000

Donnerstags von 13:15-15:45

Raum: Verfügungsgebäude (VG) 316

Übungen in MGZ 2142 (nach Ankündigung)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Gliederung:

1		Einführung
	1.1	Konsumentenverhalten und Marketing
-	1.2	Einflussfaktoren auf Kaufentscheidungen
2		Einstellung
4	2.1 2.1.1 2.1.2 2.1.3	Bausteine des Konstrukts 'Einstellung' Emotionen Motive Wissen
2	2.2	Grundlagen der Einstellungsmessung
,	2.3	Die Beziehung zwischen Einstellung und Kaufverhalten
2	2.4	Imageanalyse als Anwendungsfeld der Einstellungsforschung
4	2.5	Messmethoden
3		Persönlichkeit
,	3.1	allgemeine Einführung
	3.2	Werte
(3.3	Lebenszykluskonstrukt
•	3.4	Lebensstilkonstrukt
4		Soziale Einflussfaktoren auf die Kaufentscheidung
2	4.1 4.1.1 4.1.2	Familie Bedeutung der Familie im Kaufentscheidungsprozeß Rolle der Familienmitglieder
2	4.2 4.2.1 4.2.2 4.2.3	Bezugsgruppen Grundlagen Normen Kommunikation
4	4.3	Kultur und Subkultur als weitere soziale Umwelt

5	Das Käuferverhalten als Prozess der Informationsaufnahme, -
- 1	verarbeitung und -speicherung
5.1	Von den Zustandskonstrukten zu den Prozessmodellen
5.2	Aktiviertheit als Einflussfaktor bei der Informationsaufnahme
5.2. 5.2.	$\boldsymbol{\omega}$
5.3	Informationsaufnahme
5.4	Wahrnehmung, Beurteilung und Entscheidung (Informationsverarbeitung)
5.5	Lernen und Gedächtnis (Informationsspeicherung)
6	Wissenschaftliche Einordnung der
	Konsumentenverhaltensforschung
6.1	Entwicklungsstufen
6.2	Agrarökonomische Marketingforschung
6.2.	
6.2. 6.2.	
6.3	Unterschiede zwischen dem verhaltenswissenschaftlichen und dem
0.3	ökonomischen Forschungsansatz
	Ononomisement 1 of sentingsumsuc2
7	Einsatz der Konsumentenverhaltensforschung in der
	betrieblichen Marketingplanung (Übung)
7.1	Einleitung - Fallbeispiele
7.2	Einführung in die Arbeit mit SPSS
7.3	Produktpositionierung und Wettbewerbsanalyse
7.4	Marktsegmentierung
7.5	Überblick über spezielle Methoden der Konsumentenverhaltensforschung
7.5.	
7.5.	
7.5.	Konzept (Steenkamp und van Trijp 1996) Produktentwicklung im Lebensmittelbereich auf Basis sensorischer Analysen
7.5. 7.5.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Literaturliste:

Theorie des Konsumentenverhaltens:

- Nieschlag, R.; Dichtl, E.; Hörschgen, H. (1997): Marketing (Standard-Marketingwerk: eignet sich vor allem für einen schnellen Überblick wichtiger Teilbereiche der Konsumentenforschung; siehe vor allem S.163-226; S. 686-723)
- Kroeber-Riel (1996): Konsumentenverhalten (Standardwerk: sehr zu empfehlen als detailliertes Nachschlagewerk)
- Trommsdorff (1998): Konsumentenverhalten (kompakte Einführung in die Konsumentenverhaltenstheorie; Behandelt allerdings die Informationsprozesse nur knapp und die sozialen Einflussfaktoren gar nicht)
- Engel, Blackwell, Miniard (1995): Consumer Behavior (Pendant zu Kroeber-Riel mit leicht unterschiedlichen Akzenten; internationales Standardwerk)

Konsumentenverhalten und betrieblichen Marketingplanung (Übung):

• Herrmann, A. und Homburg, C. (1999): Marktforschung: Methoden, Anwendungen und Praxisbeispiele

(Im dritten und vierten Teil des Buches wird anhand praktischer Beispiele die Beziehung zwischen Konsumentenforschung und Marketingplanung verdeutlicht; besonders zu empfehlen sind die Kapitel zur Wettbewerbsanalyse, zur nutzenorientierten Produktplanung und zur Marktsegmentierung)

 Müller-Hagedorn, L. (1986): Das Konsumentenverhalten: Grundlagen für die Marktforschung

(zu empfehlen ist der Teil drei; insbesondere die Kapitel 'Verwendung von sozioökonomischen Variablen'; 'Die Rolle des Preises beim Kaufentscheid'; 'Zur Typologienbildung im Marketing')

- Köhler, R. (1993): Beiträge zum Marketing-Management (zu empfehlen S. 59-83: Entwicklungsperspektiven der Marktforschung aus der Sicht der strategischen Managements)
- Moskowitz, H.R. (1985): New Directions for product testing and sensory analysis of foods

(sehr gutes Werk mit vielen praktischen Hinweisen für die empirische Konsumentenforschung mit Schwerpunkt auf sensorischer Lebensmittelanalyse; für fortgeschrittenes Studium)

Einführung in die Datenanalyse (Übung):

- Brosius (1998): SPSS 8 professionelle Statistik unter Windows (sehr leicht verständliche Einführung in die Statistik mit SPSS; als Begleitung zur Übung sind die Kapitel zur Faktorenund Clusteranalyse zu empfehlen)
- Herrmann, A. und Homburg, C. (1999): Marktforschung: Methoden, Anwendungen und Praxisbeispiele

(Lesenswert ist der Überblicksartikel zu den multivariaten Analyseverfahren und der Abschnitt zur Conjoint-Analyse; für fortgeschrittenes Studium)

- Hair, J.F.; Anderson, R.E; Tathan, R.L.; Black, W.C. (1998): Multivariate Data Analysis (Didaktisch eins der besten Werke zu multivariaten Analyseverfahren; für fortgeschrittenes Studium)
- Backhaus, K.; Erichson, B.; Plinke, W.; Weiber, R. (1996): Multivariate
 Analysemethoden eine anwendungsorientierte Einführung

 (Random zu Hain et al. allendings vernigen gurführlich und zum Tail didaktisch nicht ausz so auf aufbereiten.)

 (Bandom zu Hain et al. allendings vernigen gurführlich und zum Tail didaktisch nicht ausz so auf aufbereiten.)

(Pendant zu Hair et al.; allerdings weniger ausführlich und zum Teil didaktisch nicht ganz so gut aufbereitet; dennoch empfehlenswert; für fortgeschrittenes Studium)